



Leitungswasser:

- Die **Trinkwasserqualität** wird im Allgemeinen **überschätzt** (Qualität wird nur rein chemisch und **nicht biologisch gewertet**)
- Die **Umweltverschmutzung** hat zugenommen und beeinflusst die Wasserqualität
- Die gesetzlich festgelegten Grenzwerte für Schad- und Inhaltsstoffe stellen lediglich einen **Kompromiss** zwischen **ökologischen, gesundheitlichen** und **ökonomischen** Faktoren dar
- Nur ein kleiner Bruchteil von ca. 2000 möglichen Schadstoffen wird durch die Trinkwasserverordnung kontrolliert
- Aus Kosten- und technischen Gründen ist es nicht möglich, das Leitungswasser umfassend z. B. auf **Medikamentenrückstände** zu analysieren
- Rückstände aus der Landwirtschaft (**Nitrat, Pestizide** etc.) gelangen ins Trinkwasser
- Der weite Transport des Wassers zu den einzelnen Wasserentnahmestellen hat einen negativen Einfluss auf die Struktur des Wassers. Das Wasser wird unter hohem Druck durch **kilometerlange Rohrleitungen** gepresst
- Wasserleitungen werden in vielen Fällen parallel zu Stromleitungen geführt, was zu einer **Frequenzbelastung** führt
- Unser heutiges Trinkwasser wird vielfach **gechlort, chemisch gereinigt** oder **UV-bestrahlt**
- Das vielerorts eher **kalkhaltige** Wasser verursacht Schäden an Sanitäreinrichtungen und verursacht grossen Reinigungsaufwand

Flaschenwasser:

- Die Herstellung (**PET-Flasche benötigt 3x mehr Wasser als Füllmenge**), der Transport und die Entsorgung (**Plastikinseln**) von Flaschenwasser bedeutet ökologisch und ökonomisch betrachtet eine **enorme Belastung**
- Von der Mineralwasserverordnung werden noch **weniger Stoffe kontrolliert** als beim Leitungswasser
- Bei der Verwendung von Kunststoffflaschen werden **Weichmacher** und andere Substanzen an das Wasser freigegeben
- Das Flaschenwasser wird nicht selten z.B. mit **Ozon** oder mit UV **behandelt** und ist in den meisten Fällen frequenzbelastet
- Flaschenwasser ist **viel teurer** als Leitungswasser (ca. 140 mal teurer!)
- Kohlensäurehaltige Getränke beeinflussen zusätzlich den Säure-Basen-Haushalt und tragen zur **Übersäuerung** bei
- Flaschenwasser ist **biologisch gesehen gleich „totes“ Wasser**

„Wasser ist Leben, aber nur wenn es lebt“

RUNDUMGESUND FÜHRT DICH ZU MEHR LEBENSQUALITÄT...